

## **FC Zirl feiert wichtigen 2:0-Sieg gegen SV Matrei in der Landesliga**

FC Zirl feiert einen wichtigen 2:0-Sieg gegen SV Matrei und rückt im Rennen um die Mittelfeldplätze der Landesliga West näher. Junge Talente überzeugen in einem spannenden Spiel.

Im spannenden Duell der Landesliga West konnte der FC Raiffeisen Zirl einen essenziellen Sieg gegen den SV Matrei erringen und setzte sich mit 2:0 durch. Dies war besonders wichtig für die Zirler, da das Team damit im Kampf um die Mittelfeldplätze wieder Boden gut machte. Während die Spieler auf dem Feld alles gaben, bleiben die Ergebnisse anderer Teams wie die der Reichenau Juniors und Landeck abzuwarten, um die Tabellsituation genau zu beurteilen. Zirl wird zudem in den kommenden Tagen ein Nachholspiel in Reutte bestreiten, was die Spannung in der Liga erhöht.

Der Obmann des FC Raiffeisen Zirl, Gerhard Gstettner, berichtete, dass das Spiel von Beginn an ausgeglichen war und die ersten Annäherungen an das Tor von Matrei in der 12. Minute sogar mit einem Schuss an die Latte endeten. Die jungen Spieler des FC Zirl, unterstützt von ihrem Torwart Benjamin Slatina, zeigten sowohl Mut als auch Teamgeist und hielten den Druck der Matreier stand. 21 Minuten nach Anpfiff hatte Lorenz Weiser den ersten ernsthaften Abschluss für Zirl, der die nervöse Phase der ersten Hälfte beendete. Besonders hervorzuheben war die Leistung von Slatina, der mit seinen Paraden Schlimmeres verhinderte und seine Mannschaft im Spiel hielt.

## Das entscheidende Spielgeschehen

Nach der Pause drückte der FC Zirl auf das Tempo, und der Kapitän Orhan Karademir sorgte in der 47. Minute mit einem verwandelten Elfmeter für die Führung. Zuvor war Jakob Danzl im Strafraum gefoult worden. Diese frühe Führung der zweiten Halbzeit gab den Zirlern mehr Sicherheit. Trotz weiterer Angriffe von Matri, die von der stabilen Innenverteidigung um Leon Aydinli und Emre Tahminci gut abgewehrt wurden, behielt Zirl die Kontrolle über das Spiel. Karademir sicherte mit einem Weitschuss in der 82. Minute den klaren 2:0-Sieg, was den Zuschauern im Stadion sichtbare Freude bereitete.

„Wir haben die englische Woche mit zwei Siegen beendet, obwohl die Jungs am Limit sind“, äußerte Gstettner stolz. Er betonte den starken Zusammenhalt und die kämpferische Leistung seiner Mannschaft, insbesondere an einem Tag, an dem der Verein auch noch das 75-jährige Bestehen feierte. Trainer Ervand Sukiasyan war ebenfalls zufrieden und hob hervor, dass die zweite Halbzeit deutlich besser war als die erste: „Matri ist eine starke Mannschaft, und unser Torwart hat heute eine hervorragende Leistung gezeigt“, so Sukiasyan. Trotz des knappen Spielverlaufs zeigt der Sieg, dass die Zirlern für die verbleibenden Spiele gut aufgestellt sind.

## Spielverlauf im Detail

- **Orhan Karademir:** erzielte beide Tore in den Minuten 47 und 82.
- **Endstand:** FC Zirl 2 – 0 SV Matri.
- **Beobachtungen:** Slatina mit starken Paraden und eine formidable Abwehrleistung durch Aydinli und Tahminci.

Mit diesem Sieg festigt der FC Zirl seine Position im Mittelfeld der Tabelle und bringt frischen Wind in die verbleibenden Runden der Saison. Die positive Spielweise und der unermüdliche Kampfgeist der jungen Mannschaft bieten Fans Anlass zur Hoffnung auf weitere Erfolge.

Für tiefere Einblicke in die aktuelle Liga-Situation und detaillierte Spielanalysen, **siehe den Bericht auf [www.ligaportal.at](http://www.ligaportal.at)**.

Details	
<b>Quellen</b>	<b>• <a href="http://www.ligaportal.at">www.ligaportal.at</a></b>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**